



# Ein Himmel voller Geigen

Fotos: Angelika Warmuth | Gestaltung: Andrea Sorg

Geigenbaumuseum Mittenwald

Ballenhausgasse 3

D-82481 Mittenwald

Tel.+49(0)8823 - 25 11

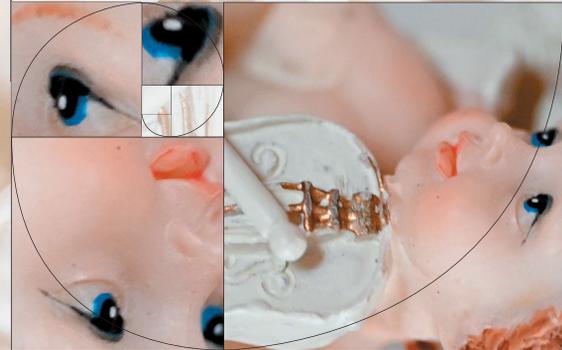
Geöffnet: Dienstag – Sonntag, 10 – 17 Uhr

(Nebensaison: 11 – 16 Uhr)

[www.geigenbaumuseum-mittenwald.de](http://www.geigenbaumuseum-mittenwald.de)



Die Geige zwischen Kunst und Kitsch



14.12.2023 — 28.4.2024

# Ein Himmel voller Geigen.

## Die Geige zwischen Kunst und Kitsch

Die ca. 1.500 Objekte umfassende Privatsammlung Ursula Billig-Klafke ist in ihrer kuriosen Vielfalt einzigartig. Als zentrales Sammlungsmotiv nennt die leidenschaftliche Sammlerin und passionierte Geigerin „die Liebe zur Form der Geige“.

Das Geigenbaumuseum lässt eine Auswahl dieser Sammlung in einen Dialog mit den Exponaten der Dauerausstellung treten. Beide Sammlungen treffen sich in der Faszination für das Streichinstrument. Der materielle Kontrast zwischen den Sammlungen könnte indes größer nicht sein. Hier trifft Plastik auf Holz, Fabrikware auf Handwerkskunst, Extravaganz auf Schlichtheit, kurz: Kitsch auf Kunst. Dadurch entsteht unweigerlich ein Spannungsfeld zwischen Kunst und Kitsch, musealem Auftrag und privater Sammelleidenschaft sowie handwerklichem Unikat und industriellem Massenprodukt. Diese Spannung durchzieht die Privatsammlung selbst: Meißner Porzellan neben geigenden Plastikfiguren von Pumuckl, Diddl und Weihnachtsmann. Ein begehrter „Himmel voller Geigen“ macht den Besuch der Sonderausstellung zu einem einzigartigen Erlebnis.

